

BESCHLUSSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: B 06/0412
6031 - Team Verkehrsaufsicht			Datum: 15.11.2006
Bearb.	: Herr Mette, Marco	Tel.: 235	öffentlich
Az.	: 6031/me - ti		

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für junge Menschen

06.12.2006

Bericht der AG Schulwegsicherung

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Sachverhalt / Bericht

Die AG Schulwegsicherung hat im Jahre 2006 insgesamt fünf Sitzungen abgehalten. Die entsprechenden Protokolle sind sowohl dem Ausschuss für junge Menschen als auch dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr zur Kenntnisnahme gegeben worden. Im Wesentlichen wurden folgende Themen behandelt:

Schulwegplan Grundschule Lütjenmoor

An der Grundschule Lütjenmoor wurde nach den Sommerferien die Fragebogenaktion zur Aufstellung des Schulwegplanes durchgeführt. Die gemeinsam mit Grundschulern einer dritten Klasse durchgeführte Zukunftswerkstatt fand am 15. und 16.11.2006 statt.

Die im Rahmen von Fragebogenaktion und Zukunftswerkstatt herausgearbeiteten Schwachstellen werden / wurden am 05.12.2006 in Augenschein genommen.

Mit der Fertigstellung des Schulwegplanes und der entsprechenden Empfehlung für die Schule sowie etwaigen Baumaßnahmen zur Verbesserung der Situation auf dem Schulweg wird im I. Quartal 2007 gerechnet.

Im Anschluss an die Grundschule Lütjenmoor wird sich die AG im nächsten Jahr mit dem Schuleinzugsgebiet der Grundschule Harksheide Süd (Immenhorst) befassen.

Plakataktion

Die Schulanfangsschilder "Denk an mich" sind im Laufe der Jahre so unansehnlich geworden, dass sie im Verkehrsraum keine Beachtung mehr finden und nicht mehr aufgestellt werden konnten. Nach längeren Beratungen über Nachfolgeschilder hat sich die AG dazu entschlossen, unter den Schülern einen Wettbewerb durchzuführen. Als Ergebnis dessen sollen dann in jedem Schulbezirk individuell gestaltete Schulanfangsschilder aufgestellt werden.

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat	Oberbürgermeister

Schulwegunfälle

Die AG hat sich auf Grundlage der Unfallauswertung 2005 mit der Unfalllage auf den Schulwegen befasst. Die seit dem Jahr 2000 ausgewiesenen Schulwegunfälle lassen darauf schließen, dass die Schulwege insgesamt als sicher angesehen werden können.

Bahnhofstraße – Abbau der signalisierten Übergänge

Im Rahmen der Einführung der Tempo 30-Zone in der Bahnhofstraße hat sich die AG mit dem Abbau der zwei signalisierten Fußgängerüberwege beschäftigt. In Anbetracht der Tatsache, dass sich die Verkehrsbedeutung der Bahnhofstraße in den letzten Jahrzehnten verändert und das Verkehrsaufkommen entsprechend abgenommen hat, die zulässige Geschwindigkeit reduziert wurde und zwei Fahrbahnverengungen als Querungshilfe geschaffen wurden, hat die AG keine Einwände gegen den Abbau geltend gemacht.

Beteiligung im Rahmen der Ausbau- / Erschließungsplanung

Im Rahmen der Beteiligung an Ausbau und Erschließungsplanungen wurde die AG zum B 244 und dem Ausbau Uhlenkamp angehört.

Haushaltsmittel

Im Jahre 2006 stand der AG ein Haushaltsansatz von 50.000 € sowie ein Haushaltsrest aus Vorjahren in Höhe von 29.500 € zur Verfügung. Da die Untersuchung des Schuleinzugsgebietes Lütjenmoor auf das zweite Halbjahr verschoben werden musste, wurde lediglich über die Haushaltsreste verfügt.

Die Mittel wurden verwendet für

- a. Verbesserung der Beleuchtungssituation im Verbindungsweg
Dunantstraße / Margarita-Lillelund-Weg
- b. Erneuerung der Oberflächenbefestigung am Verbindungsweg
Industriestraße / Bahngelände
- c. Herstellung einer Aufpflasterung am Einmündungsbereich
Alte Dorfstraße / Niendorfer Straße
- d. Herstellung von Aufpflasterungen in den Einmündungsbereichen
Lütjenmoor / Marommer Straße und Aurikelstieg / Marommer Straße